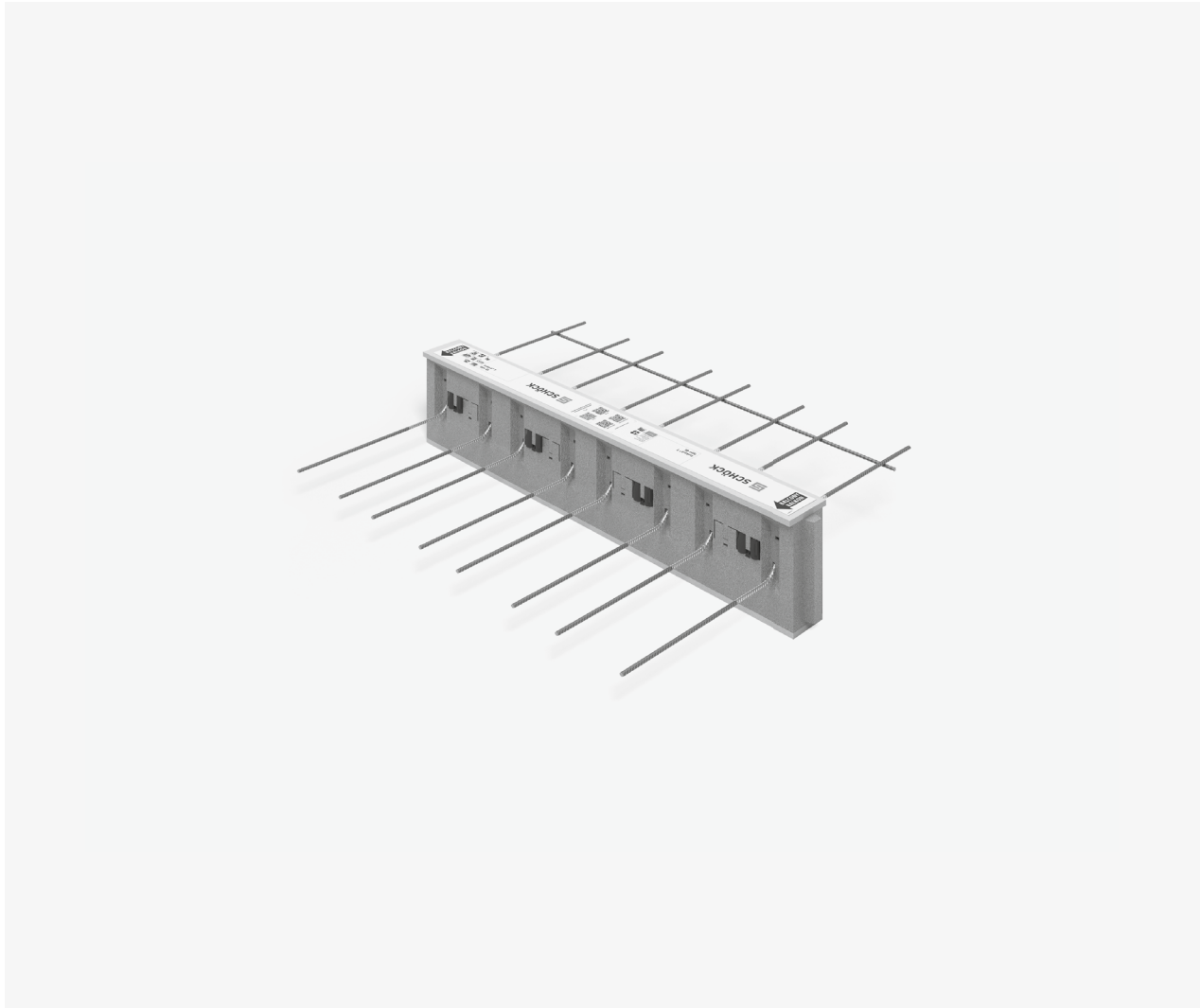


Schöck Isokorb® T Typ QL, QP



Schöck Isokorb® T Typ QL

Wärmedämmender Kragplattenanschluss für gestützte Balkone. Das Element überträgt positive Querkräfte. Ein Element mit der Tragstufe VV überträgt zusätzlich negative Querkräfte.

Schöck Isokorb® T Typ QP

Wärmedämmender Kragplattenanschluss für gestützte Balkone. Das Element überträgt positive Querkräfte. Ein Element mit der Tragstufe VV überträgt zusätzlich negative Querkräfte.

Das Element überträgt Querkräfte bei Lasten, die entlang kontinuierlicher Anschlusslinien eingeleitet werden und bei konzentrierter Lasteintragung.

T Typ
QL
QP

Tragwerksplanung

Elementanordnung

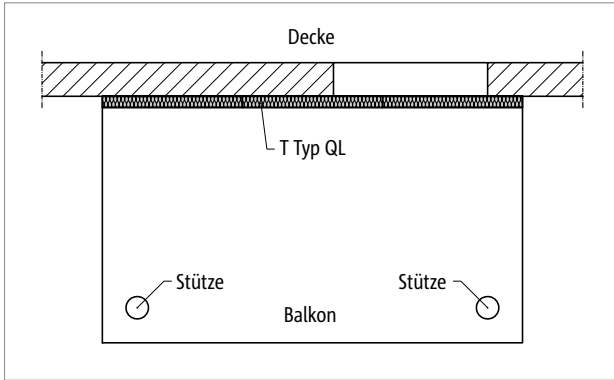


Abb. 105: Schöck Isokorb® T Typ QL: Balkon mit Stützenlagerung

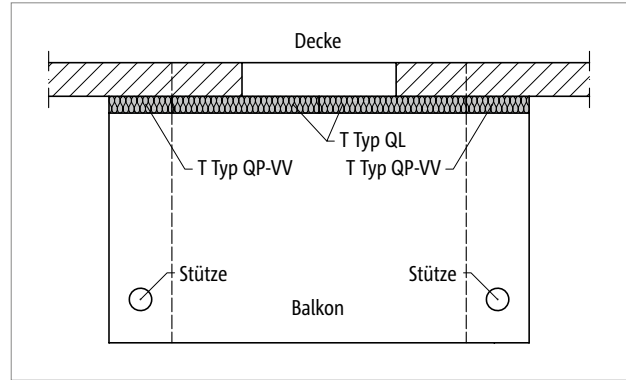


Abb. 106: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV und Typ QL: Balkon mit Stützenlagerung, Anschluss bei unterschiedlichen Auflagersteifigkeiten

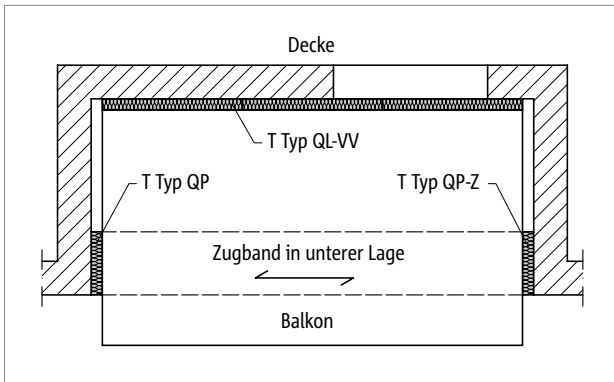


Abb. 107: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV und QP: Dreiseitig gelagerte Loggia

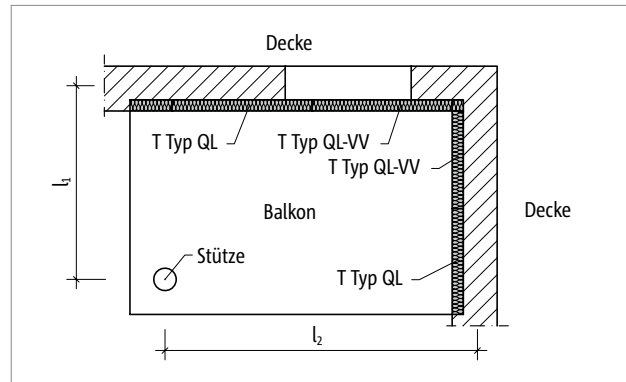


Abb. 108: Schöck Isokorb® T Typ QL, QL-VV: Balkon zweiseitig aufliegend mit Stütze

T Typ
QL
QP

Einbauschnitte

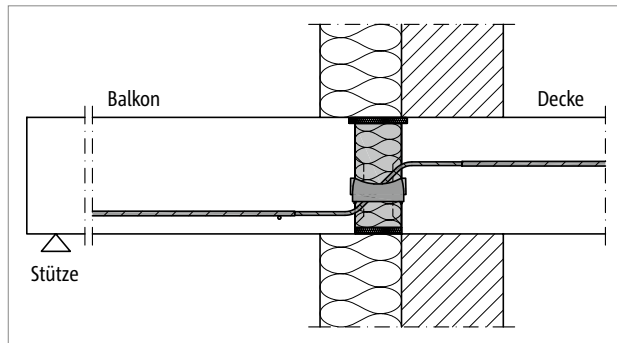


Abb. 109: Schöck Isokorb® T Typ QL: Anschluss bei Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

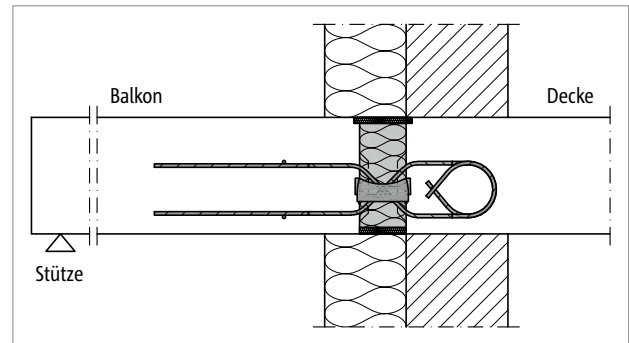


Abb. 110: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV: Anschluss bei Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

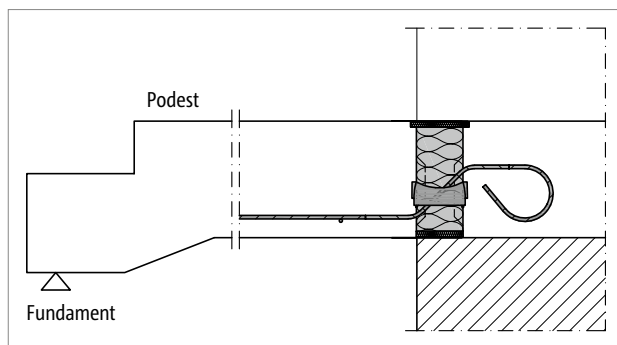


Abb. 111: Schöck Isokorb® T Typ QL: Anschluss Treppenlauf bei einschaligem, wärmedämmendem Mauerwerk

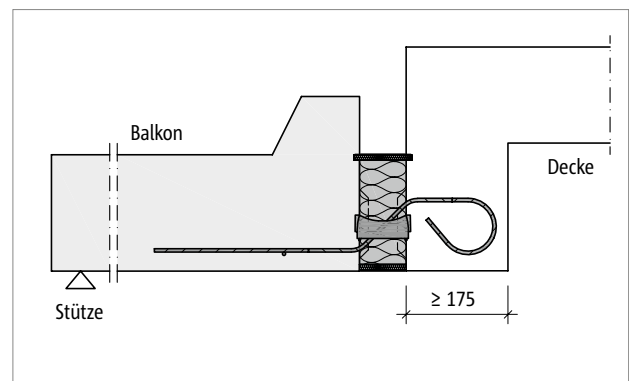


Abb. 112: Schöck Isokorb® T Typ QL: Einbausituation «Balkonplatte als Element»

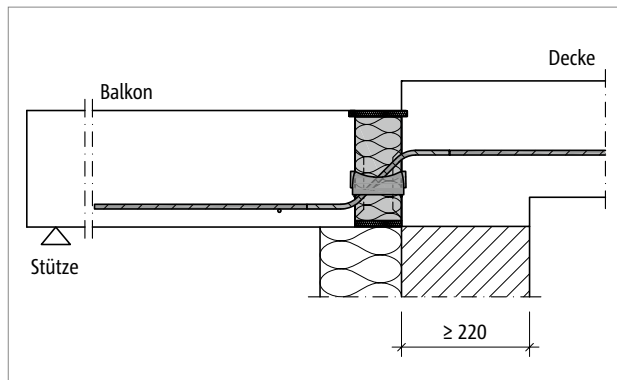


Abb. 113: Schöck Isokorb® T Typ QL: Einbausituation mit kleinem Höhenversprung

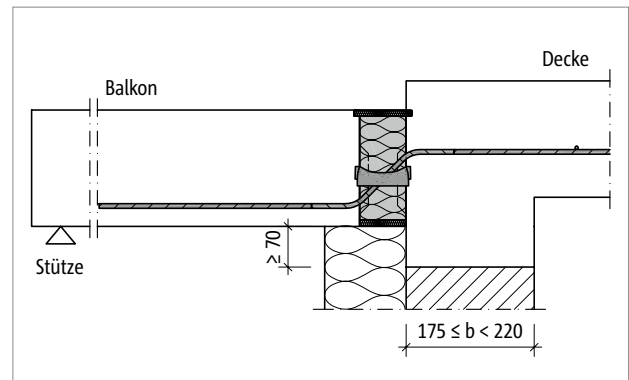


Abb. 114: Schöck Isokorb® T Typ QL: Einbausituation mit kleinem Höhenversprung

Sonderkonstruktionen

Wandanschluss nach unten

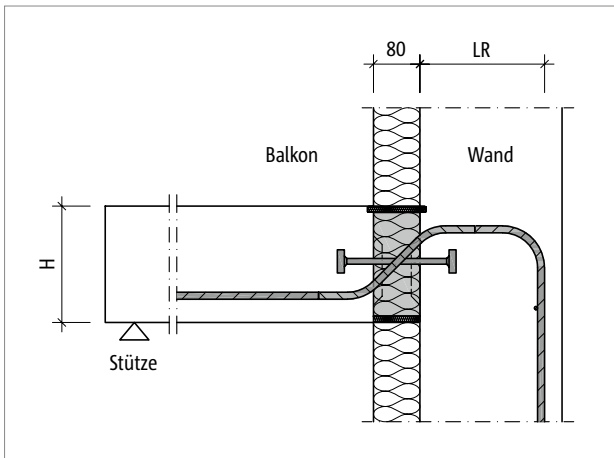


Abb. 115: Schöck Isokorb® T Typ QP-WU: Wandanschluss nach unten bei Aussendämmung

Wandanschluss nach oben

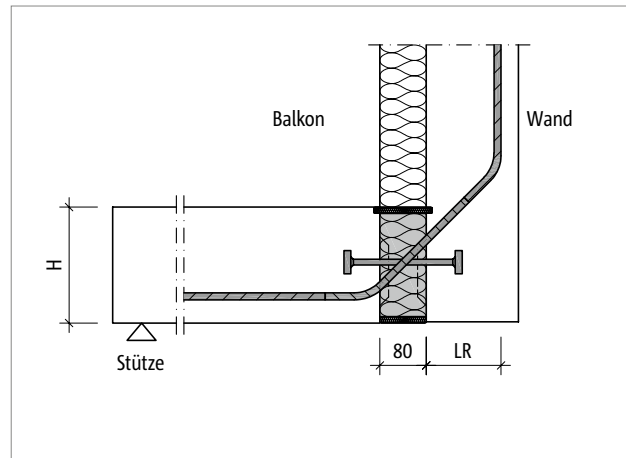


Abb. 116: Schöck Isokorb® T Typ QP-WO: Wandanschluss nach oben bei Aussendämmung

Balkon mit Höhenversatz nach oben

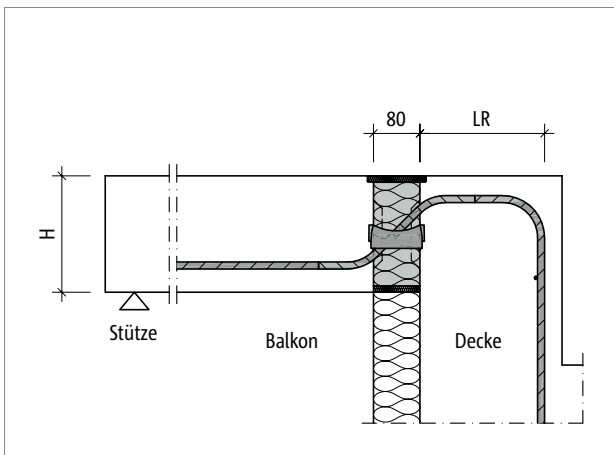


Abb. 117: Schöck Isokorb® T Typ QL-WU: Balkon mit Höhenversatz nach oben und Aussendämmung

Balkon mit Höhenversatz nach unten

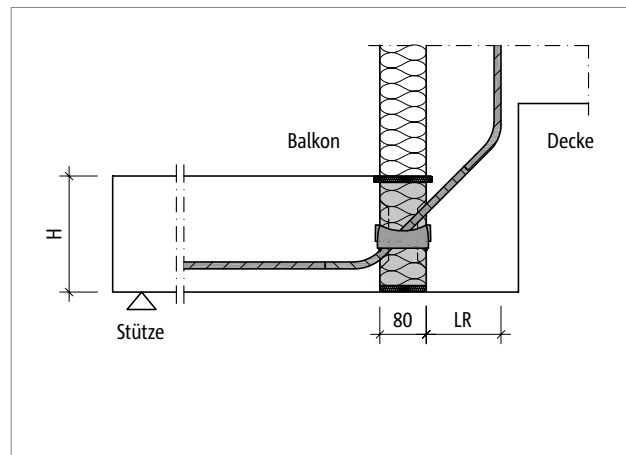


Abb. 118: Schöck Isokorb® T Typ QL-WO: Balkon mit Höhenversatz nach unten und Aussendämmung

Info

- Anschlusssituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei unserer Technik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.
- Mindesteinbindelängen (LR) gemäss Tabelle (siehe Seite 115)

Sonderkonstruktionen

Schöck Isokorb® T Typ QL-WU 2.0		V2	V3	V4	V5	V6
Einbindelänge		LR [mm]				
Dämmkörperdicke [mm]	80	170	170	200	170	170

Schöck Isokorb® T Typ QL-WO 2.0		V2	V3	V4	V5	V6
Einbindelänge		LR [mm]				
Dämmkörperdicke [mm]	80	125	125	125	130	130

Schöck Isokorb® T Typ QP-WU 5.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10
Einbindelänge		LR [mm]									
Dämmkörperdicke [mm]	80	170	170	170	200	200	170	170	170	170	170

Schöck Isokorb® T Typ QP-WO 5.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6	V7	V8	V9	V10
Einbindelänge		LR [mm]									
Dämmkörperdicke [mm]	80	125	125	125	125	125	130	130	155	155	155

i Sonderkonstruktionen

- Erforderliche Einbindelänge (LR) in Abhängigkeit der Tragstufe

Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® T Typ QL

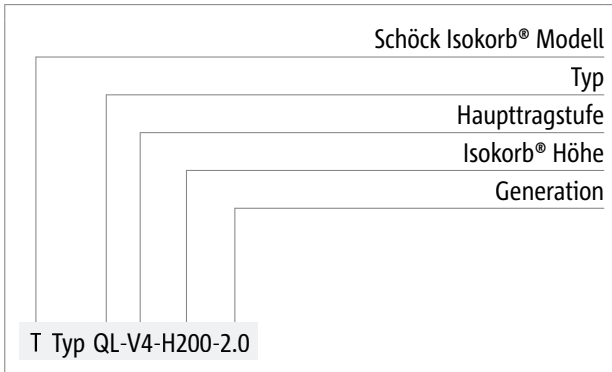
Die Ausführung der Schöck Isokorb® T Typen QL kann wie folgt variiert werden:

T Typ QL: Querkraftstab für positive Querkraft

T Typ QL-VV: Querkraftstab für positive und negative Querkraft

- Haupttragstufe:
 - V1 bis V6
 - VV1 bis VV6
- Feuerwiderstandsklasse:
 - REI120: Überstand obere Brandschutzplatte, beidseitig 10 mm
- Isokorb® Höhe:
 - $H = H_{\min}$ bis 300 mm (Mindestplattenhöhe in Abhängigkeit von Tragstufe beachten)
- Isokorb® Länge:
 - $L = 1000$ mm
- Generation:
 - 2.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



i Sonderkonstruktionen

Anschlussituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei unserer Technik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Produktvarianten | Typenbezeichnung | Sonderkonstruktionen

Varianten Schöck Isokorb® T Typ QP

Die Ausführung der Schöck Isokorb® T Typen QP kann wie folgt variiert werden:

Für alle Tragstufen gilt Querkraftstab deckenseitig gerade, balkonseitig gerade.

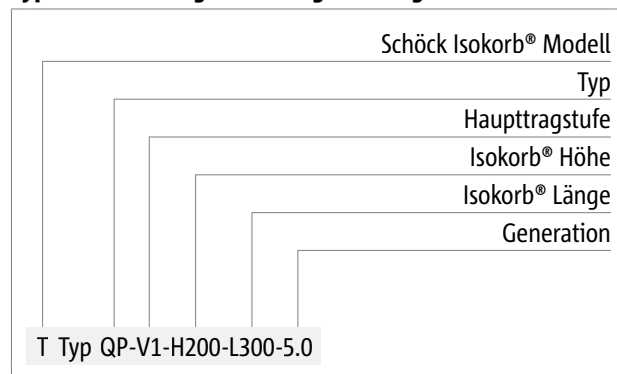
T Typ QP: Querkraftstab für positive Querkraft

T Typ QP-VV: Querkraftstab für positive und negative Querkraft

T Typ QP-Z: zwängungsfrei ohne Drucklager, Querkraftstab für positive Querkraft

- Haupttragstufe:
 - V1 bis V3, V8 bis V10
 - VV1 bis VV3, VV8 bis VV10
- Feuerwiderstandsklasse:
 - REI120: Überstand obere Brandschutzplatte, beidseitig 10 mm
- Isokorb® Höhe:
 - $H = H_{\min}$ bis 300 mm (Mindestplattenhöhe in Abhängigkeit von Tragstufe)
- Isokorb® Länge:
 - $L = 300$ bis 500 mm
- Generation:
 - 5.0

Typenbezeichnung in Planungsunterlagen



i Sonderkonstruktionen

Anschlussituationen, die mit den in dieser Technischen Information dargestellten Standard-Produktvarianten nicht realisierbar sind, können bei unserer Technik (Kontakt siehe Seite 3) angefragt werden.

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6
Bemessungswerte bei		$v_{Rd,z}$ [kN/m]					
Betonfestigkeitsklasse	C25/30	52,2	92,8	123,7	136,0	208,7	278,3

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0		V1	V2	V3	V4	V5	V6
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]					
		1000	1000	1000	1000	1000	1000
Querkraftstäbe		6 \varnothing 6	6 \varnothing 8	8 \varnothing 8	6 \varnothing 10	6 \varnothing 12	8 \varnothing 12
Drucklager [Stk.]		4	4	4	4	6	8
H_{min} [mm]		160	170	170	180	190	190

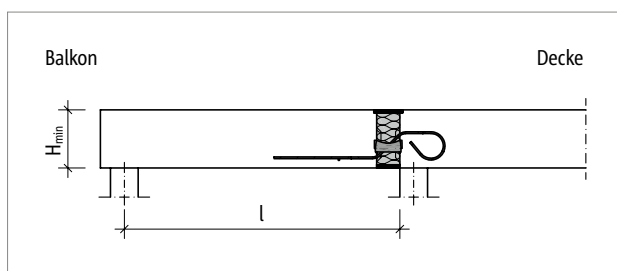


Abb. 119: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1: Statisches System

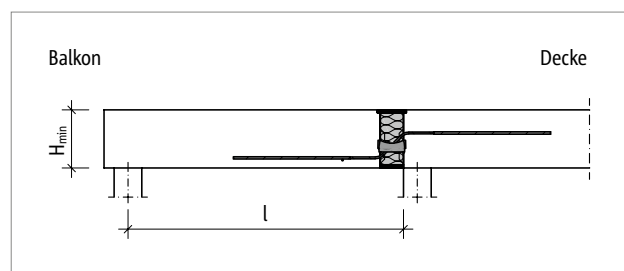


Abb. 120: Schöck Isokorb® T Typ QL-V2 bis V6: Statisches System

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6
Bemessungswerte bei		$v_{Rd,z}$ [kN/m]					
Betonfestigkeitsklasse	C25/30	±52,2	±92,8	±123,7	±136,0	±208,7	±278,3

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0		VV1	VV2	VV3	VV4	VV5	VV6
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]					
		1000	1000	1000	1000	1000	1000
Querkraftstäbe		2 x 6 \varnothing 6	2 x 6 \varnothing 8	2 x 8 \varnothing 8	2 x 6 \varnothing 10	2 x 6 \varnothing 12	2 x 8 \varnothing 12
Drucklager [Stk.]		4	4	4	4	6	8
H_{min} [mm]		160	170	170	180	200	200

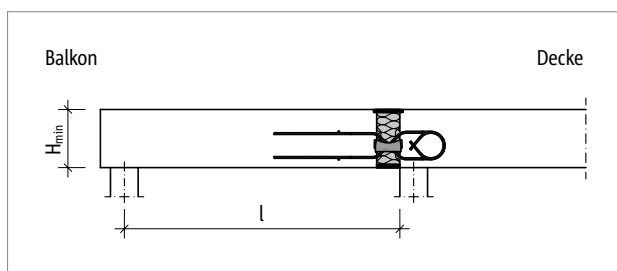


Abb. 121: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1: Statisches System

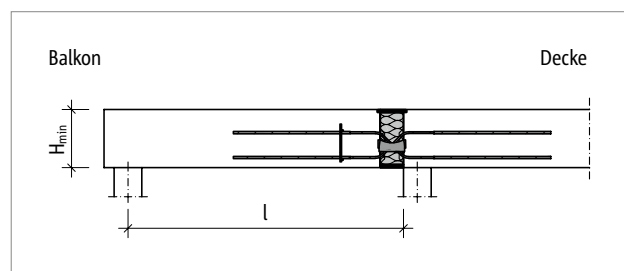


Abb. 122: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV2 bis VV6: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ QP 5.0		V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bemessungswerte bei		$V_{Rd,z}$ [kN/Element]					
Betonfestigkeitsklasse	C25/30	30,9	46,4	61,8	87,0	130,4	189,4

Schöck Isokorb® T Typ QP 5.0		V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]					
		300	400	500	300	400	500
Querkraftstäbe		2 \varnothing 8	3 \varnothing 8	4 \varnothing 8	2 \varnothing 14	3 \varnothing 14	4 \varnothing 14
Drucklager [Stk.]		1 \varnothing 10	2 \varnothing 10	2 \varnothing 10	2 \varnothing 12	3 \varnothing 12	4 \varnothing 12
H_{min} [mm]		170	170	170	200	200	200

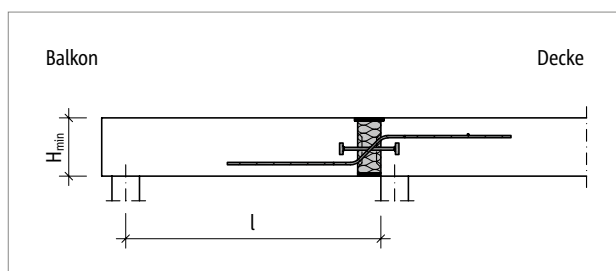


Abb. 123: Schöck Isokorb® T Typ QP: Statisches System

Schöck Isokorb® T Typ QP-Z 5.0		V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bemessungswerte bei		$V_{Rd,z}$ [kN/Element]					
Betonfestigkeitsklasse	C25/30	30,9	46,4	61,8	87,0	130,4	189,4

Schöck Isokorb® T Typ QP-Z 5.0		V1	V2	V3	V8	V9
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]				
		300	400	500	300	400
Querkraftstäbe		2 \varnothing 8	3 \varnothing 8	4 \varnothing 8	2 \varnothing 14	3 \varnothing 14
Drucklager [Stk.]		-	-	-	-	-
H_{min} [mm]		170	170	170	200	200

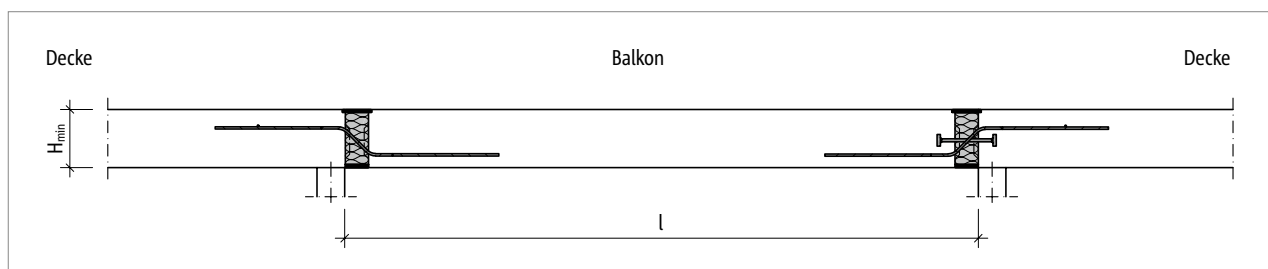


Abb. 124: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QP: Statisches System

Bemessung C25/30

Schöck Isokorb® T Typ QP 5.0		VV1	VV2	VV3	VV8	VV9	VV10
Bemessungswerte bei		$V_{rd,z}$ [kN/Element]					
Betonfestigkeitsklasse	C25/30	±30,9	±46,4	±61,8	±87,0	±130,4	±189,4

Schöck Isokorb® T Typ QP 5.0		VV1	VV2	VV3	VV8	VV9	VV10
Bestückung bei		Isokorb® Länge [mm]					
		300	400	500	300	400	500
Querkraftstäbe		2 × 2 Ø 8	2 × 3 Ø 8	2 × 4 Ø 8	2 × 2 Ø 14	2 × 3 Ø 14	2 × 4 Ø 14
Drucklager [Stk.]		1 Ø 10	2 Ø 10	2 Ø 10	2 Ø 12	3 Ø 12	4 Ø 12
H_{min} [mm]		180	180	180	210	210	210

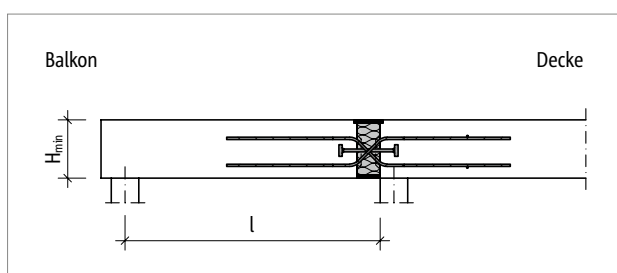


Abb. 125: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV: Statisches System

1 Hinweise zur Bemessung

- Für die beiderseits des Schöck Isokorb® anschliessenden Stahlbetonbauteile ist ein statischer Nachweis vorzulegen. Bei einem Anschluss mit Schöck Isokorb® T Typ QP und T Typ QP-VV ist als statisches System eine frei drehbare Auflagerung (Momentengelenk) anzunehmen. Zusätzlich ist vom Tragwerksplaner ein Querkraftnachweis nach SIA 262 in der Deckenplatte zu führen.
- Zur Übertragung planmässiger Horizontalkräfte sind zusätzlich Schöck Isokorb® T Typ HP (siehe Seite 138) erforderlich.
- Bei horizontalen Zugkräften rechtwinklig zur Aussenwand, die grösser sind als die vorhandenen Querkräfte, ist zusätzlich punktuell der Schöck Isokorb® T Typ HP anzuordnen.
- Der Schöck Isokorb® T Typ QP-Z für zwängungsfreien Anschluss erfordert ein bewehrtes Zugband in der unteren Lage. $A_{s,req}$ entsprechend Anwendungsbeispiel Loggia wählen.

Dehnfugenabstand

Maximaler Dehnfugenabstand

Wenn die Bauteillänge den maximalen Dehnfugenabstand e übersteigt, müssen in die aussenliegenden Betonbauteile rechtwinklig zur Dämmebene Dehnfugen eingebaut werden, um die Einwirkung infolge von Temperaturänderungen zu begrenzen. Bei Fixpunkten wie z. B. Ecken von Balkonen oder beim Einsatz der Schöck Isokorb® T Typen HP gilt der halbe maximale Dehnfugenabstand $e/2$.

Die Querkraftübertragung in der Dehnfuge kann mit einem längsverschieblichen Querkraftdorn, z. B. Schöck Stacon®, sichergestellt werden.

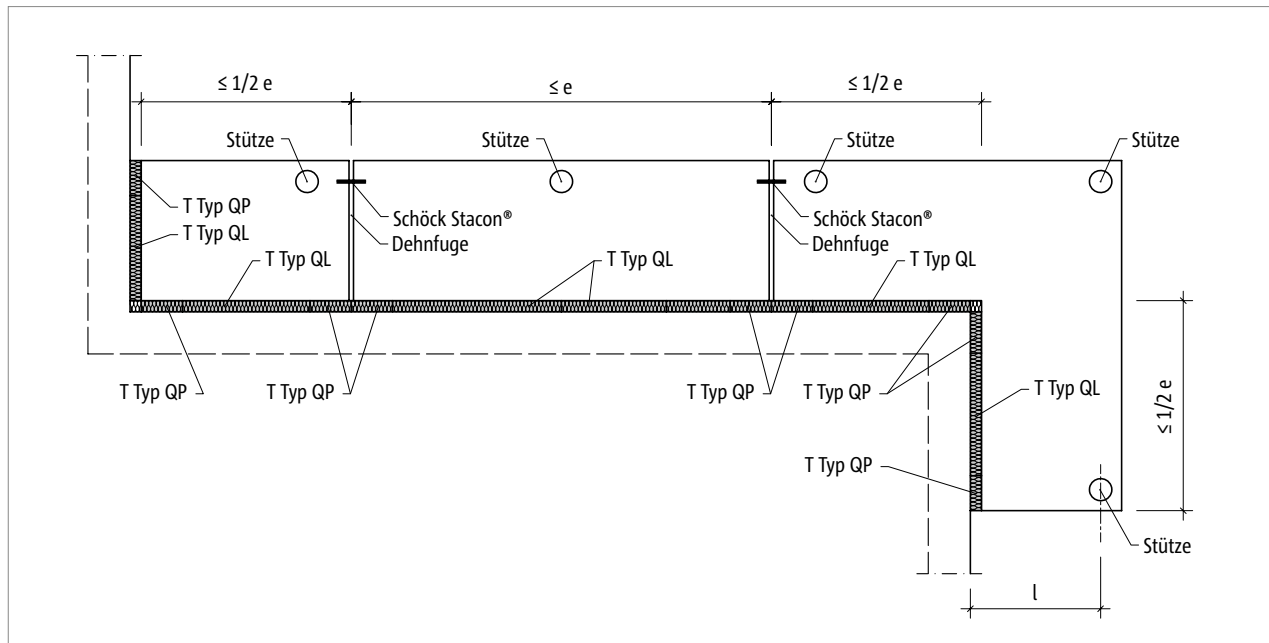


Abb. 126: Schöck Isokorb®: Dehnfugenausbildung mit längsverschieblichem Querkraftdorn, z. B. Schöck Stacon®

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0		V1-V3 VV1-VV3	V4 VV4	V5-V6 VV5-VV6
Maximaler Dehnfugenabstand bei		e [m]		
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	10,6	9,5

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0		V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10
Maximaler Dehnfugenabstand		e [m]					
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	11,0	11,0	8,3	8,3	8,3

T Typ
QL
QP

Tragwerksplanung

Produktbeschreibung

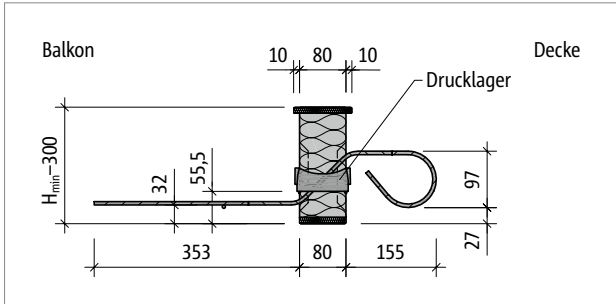


Abb. 127: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1: Produktschnitt

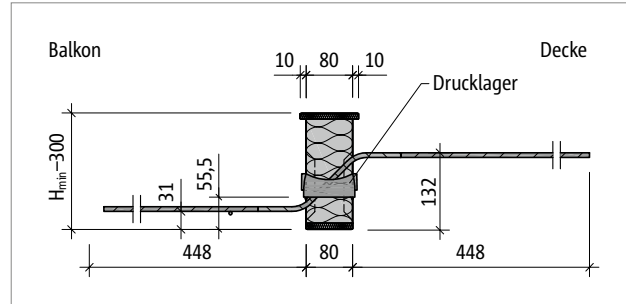


Abb. 128: Schöck Isokorb® T Typ QL-V2 bis QL-V3: Produktschnitt

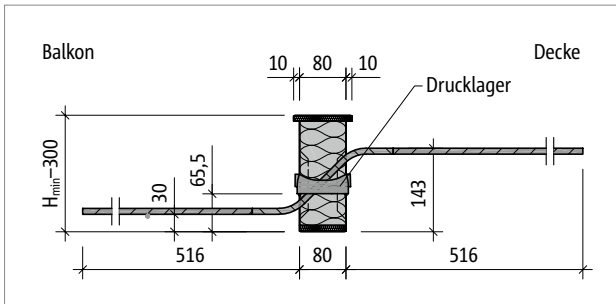


Abb. 129: Schöck Isokorb® T Typ QL-V4: Produktschnitt

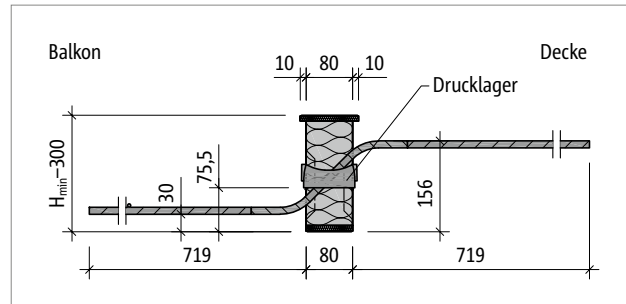


Abb. 130: Schöck Isokorb® T Typ QL-V5 bis QL-V6: Produktschnitt

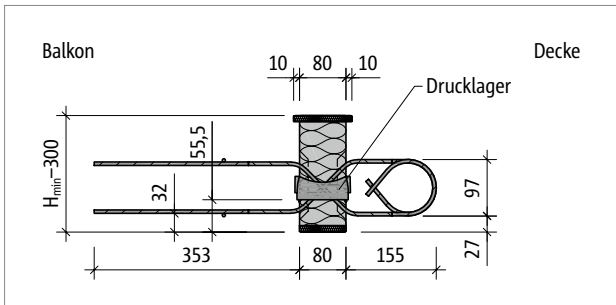


Abb. 131: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV1: Produktschnitt

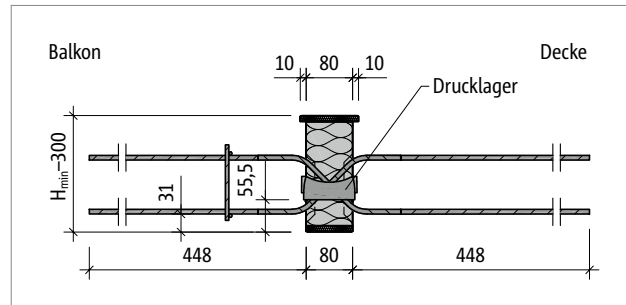


Abb. 132: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV2 bis QL-VV3: Produktschnitt

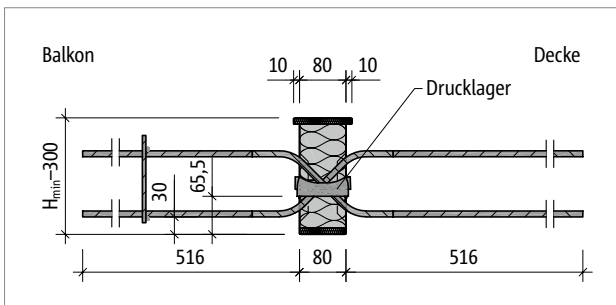


Abb. 133: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV4: Produktschnitt

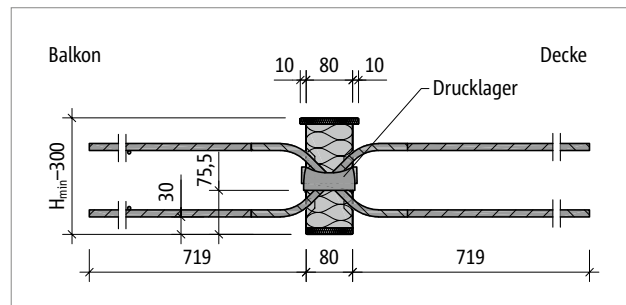


Abb. 134: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV5 bis QL-VV6: Produktschnitt

T Typ
QL
QP

Tragwerksplanung

Produktbeschreibung

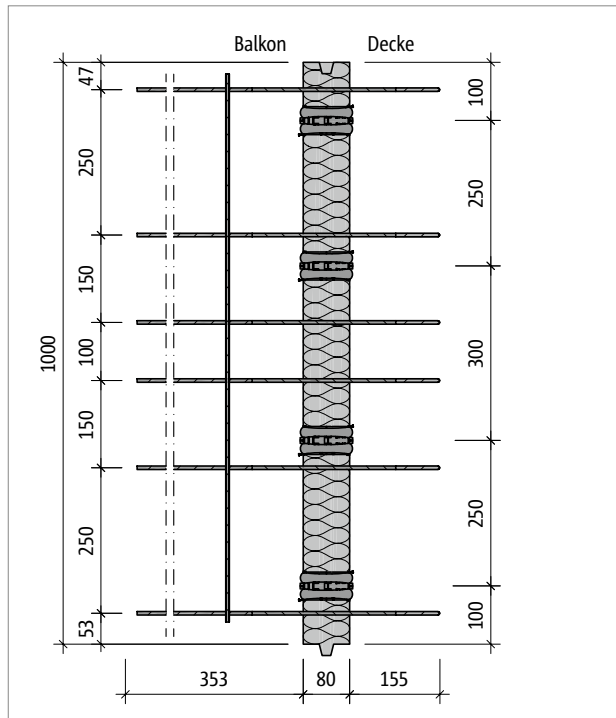


Abb. 135: Schöck Isokorb® T Typ QL-V1: Produktgrundriss

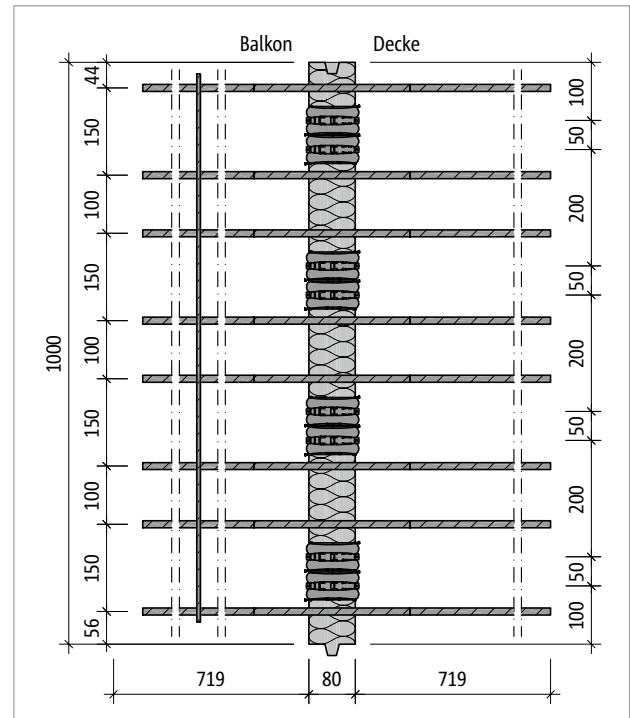


Abb. 136: Schöck Isokorb® T Typ QL-V6: Produktgrundriss

■ Produktinformationen

- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter www.schoeck.com/bim/cd
- Mindesthöhe H_{\min} Schöck Isokorb® T Typ QL und QP beachten.

Produktbeschreibung

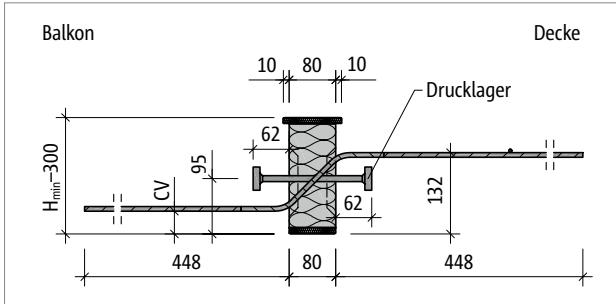


Abb. 137: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1 bis QP-V3: Produktschnitt

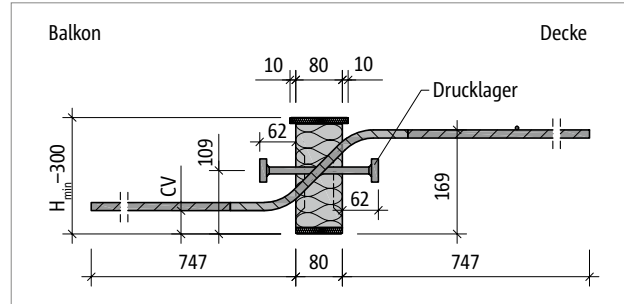


Abb. 138: Schöck Isokorb® T Typ QP-V8 bis QP-V9: Produktschnitt

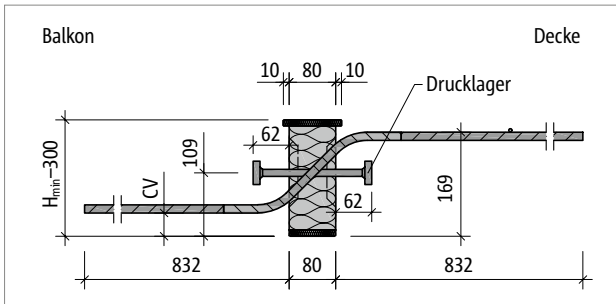


Abb. 139: Schöck Isokorb® T Typ QP-V10: Produktschnitt

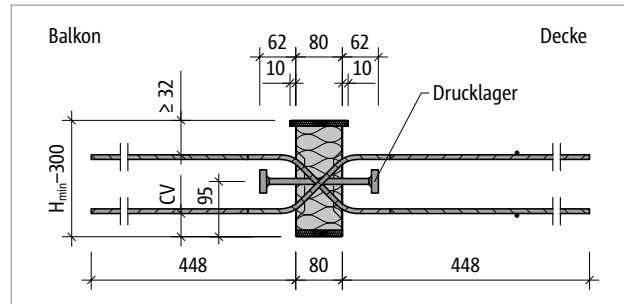


Abb. 140: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV1 bis QP-VV3: Produktschnitt

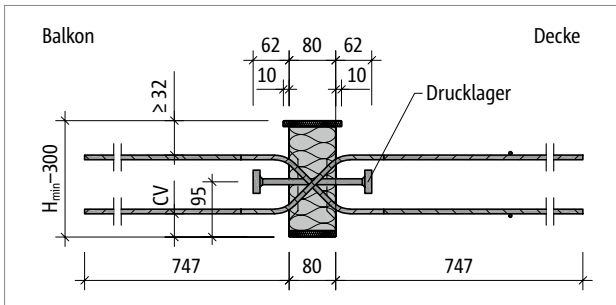


Abb. 141: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV8 bis QP-VV9: Produktschnitt

T Typ
QL
QP

Produktbeschreibung

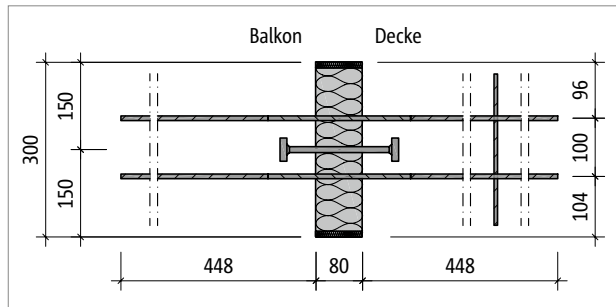


Abb. 142: Schöck Isokorb® T Typ QP-V1: Produktgrundriss

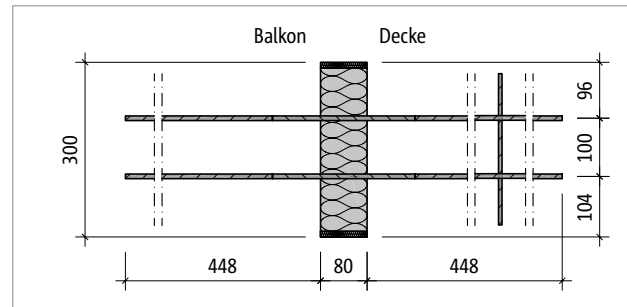


Abb. 143: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z-V1: Produktgrundriss

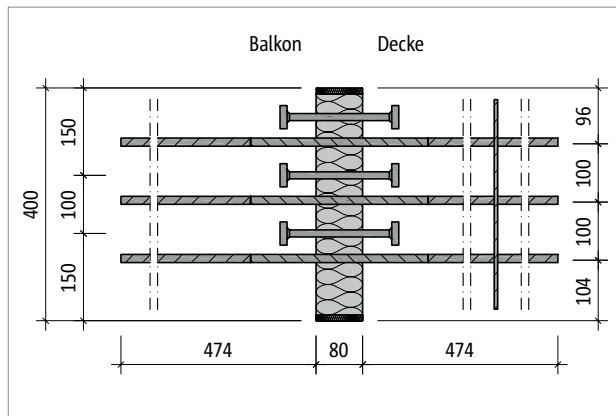


Abb. 144: Schöck Isokorb® T Typ QP-V9: Produktgrundriss

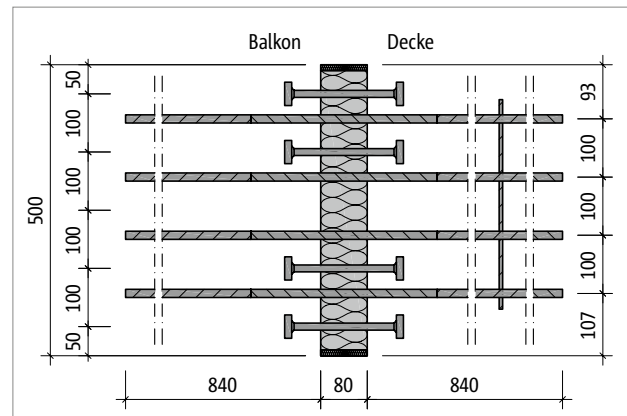


Abb. 145: Schöck Isokorb® T Typ QP-V10: Produktgrundriss

i Produktinformationen

- Mindesthöhe H_{\min} Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-VV, QP-Z beachten.
- Download weiterer Grundrisse und Schnitte unter www.schoeck.com/bim/cd
- Mindesthöhe H_{\min} Schöck Isokorb® T Typ QL und QP beachten.
- Die untere Betondeckung CV beträgt bei der kleinsten Höhe jeder Haupttragstufe für den Schöck Isokorb® T Typ QP und QP-Z 30 mm. Bei allen anderen Höhen beträgt die Betondeckung CV 40 mm.
- Die obere Betondeckung beträgt $CV \geq 21$ mm (abhängig von der Höhe der Querkraftstäbe).

Bauseitige Bewehrung

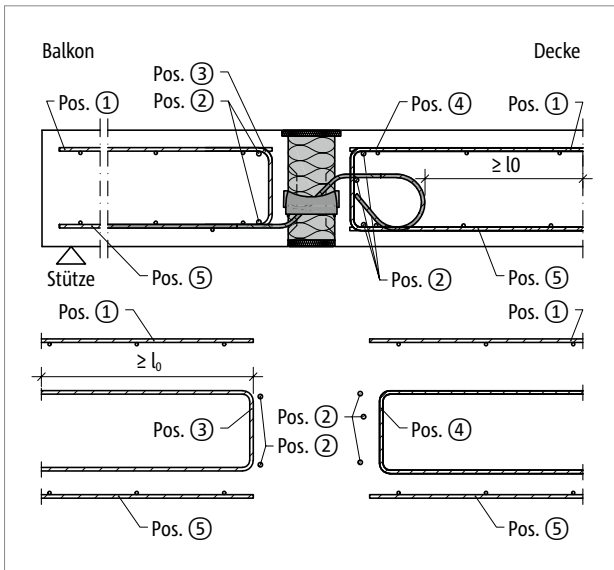


Abb. 146: Schöck Isokorb® T Typ QL: Bauseitige Bewehrung

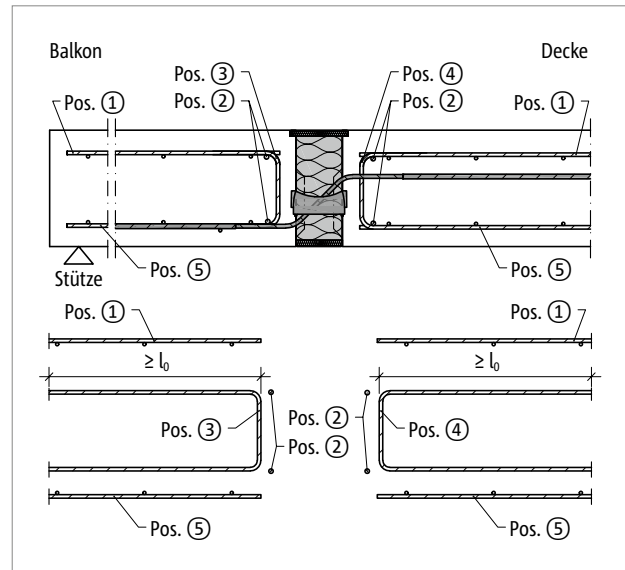


Abb. 147: Schöck Isokorb® T Typ QL: Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T Typ QL 2.0	V1,VV1	V2,VV2	V3,VV3	V4,VV4	V5,VV5	V6,VV6
Bauseitige Bewehrung bei	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs					
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2 – balkonseitig	2 \varnothing 8					
Pos. 2 – deckenseitig	2 \varnothing 8 / 5 \varnothing 8					
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /m]	1,46	2,59	3,46	3,82	5,87	7,83
Pos. 4 [cm ² /m]	1,46	2,59	3,46	3,82	5,87	7,83
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs					

Info bauseitige Bewehrung

- Die Bewehrung der anschliessenden Stahlbetonbauteile ist unter Berücksichtigung der erforderlichen Betondeckung möglichst dicht an den Dämmkörper des Schöck Isokorb® heranzuführen.
- Die Querkraftstäbe sind mit ihren geraden Schenkeln in der Druckzone zu verankern. In der Zugzone sind die Querkraftstäbe zu übergreifen.
- Die konstruktive Randeinfassung Pos. 6 sollte so niedrig gewählt werden, dass sie zwischen oberer und unterer Bewehrungslage angeordnet werden kann.

Bauseitige Bewehrung

Indirekte Lagerung

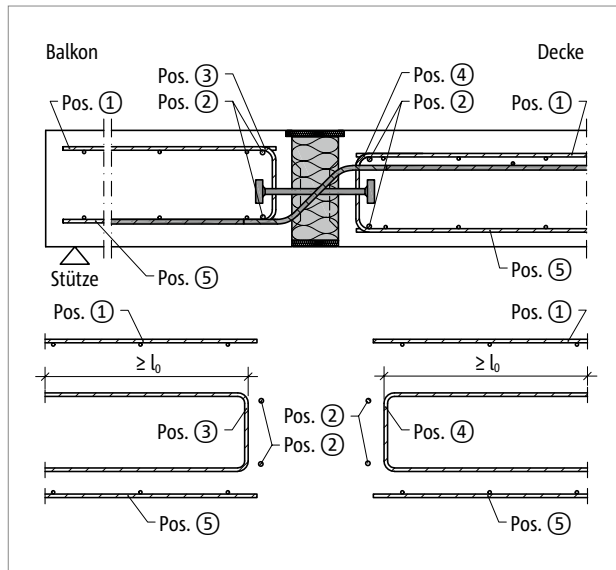


Abb. 148: Schöck Isokorb® T Typ QP: Bauseitige Bewehrung

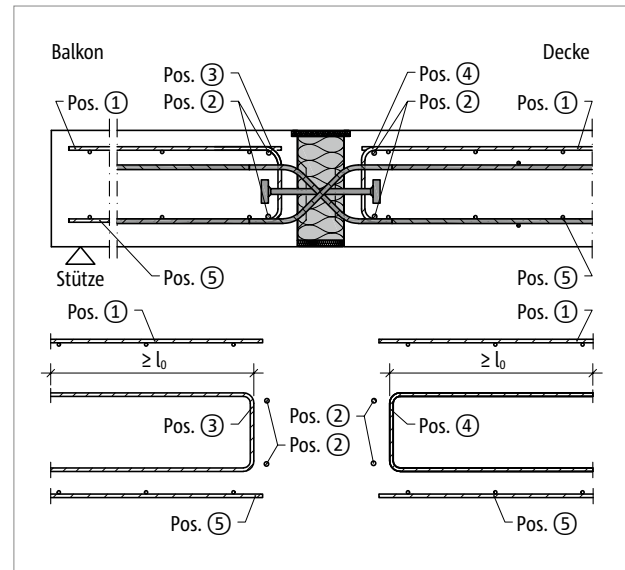


Abb. 149: Schöck Isokorb® T Typ QP-VV: Bauseitige Bewehrung

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0	V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bauseitige Bewehrung bei	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs					
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2	2 x 2 \varnothing 8					
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /Element]	0,57	0,57	0,57	0,57	0,75	1,01
Pos. 4 [cm ² /Element]	0,88	1,40	1,75	2,50	3,75	5,36
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs					

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0	VV1	VV2	VV3	VV8	VV9	VV10
Bauseitige Bewehrung bei	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 1	nach Angabe des Ingenieurs					
Stabstahl längs der Dämmfuge						
Pos. 2	2 x 2 \varnothing 8					
Vertikalbewehrung						
Pos. 3 [cm ² /Element]	0,88	1,40	1,75	2,50	3,75	5,36
Pos. 4 [cm ² /Element]	0,88	1,40	1,75	2,50	3,75	5,36
Übergreifungsbewehrung						
Pos. 5	in Zugzone erforderlich nach Angabe des Ingenieurs					

Info bauseitige Bewehrung

- Die Bewehrung der anschließenden Stahlbetonbauteile ist unter Berücksichtigung der erforderlichen Betondeckung möglichst dicht an den Dämmkörper des Schöck Isokorb® heranzuführen.
- Die Querkraftstäbe sind mit ihren geraden Schenkeln in der Druckzone zu verankern. In der Zugzone sind die Querkraftstäbe zu übergreifen.

Anwendungsbeispiel Loggia

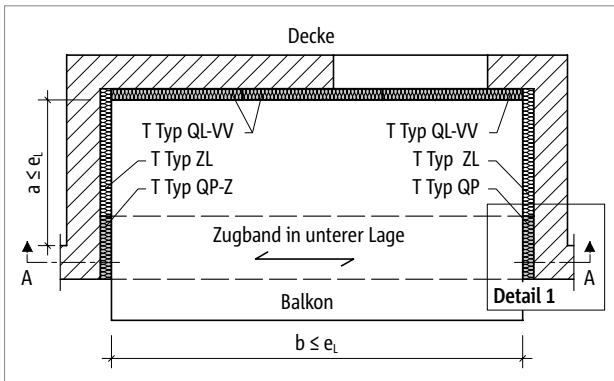


Abb. 150: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QP: Grundriss Loggia

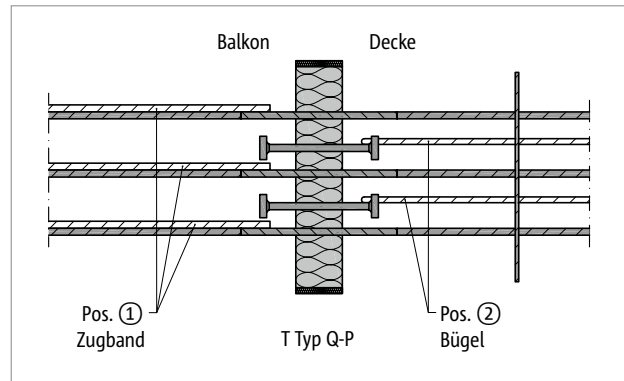


Abb. 151: Schöck Isokorb® T Typ QP: Detail 1; Bewehrungsanschluss Zugband

Für die zwängungsfreie Lagerung ist auf einer Seite ein T Typ QP-Z ohne Drucklager anzuordnen. Auf der gegenüberliegenden Seite ist dann ein T Typ QP mit Drucklager erforderlich. Um das Kräftegleichgewicht zu erhalten ist zwischen T Typ QP-Z und T Typ QP ein Zugband zu bewehren, das sich mit den Querkraft übertragenden Isokorb® Stäben übergreift.

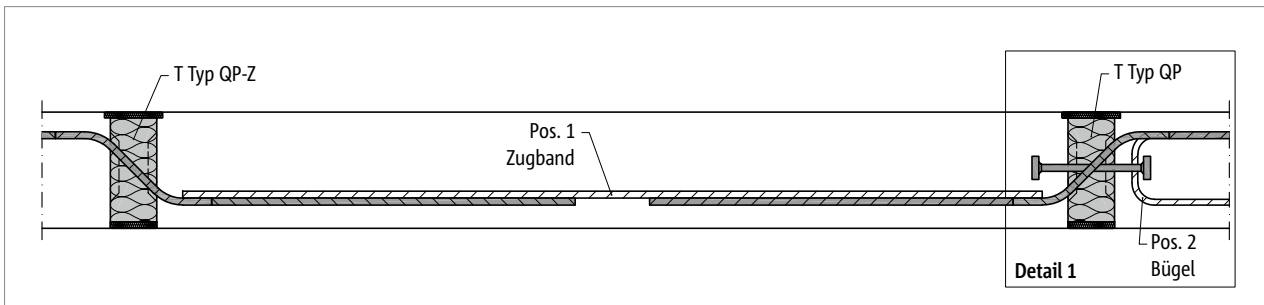


Abb. 152: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QP: Schnitt A-A; Bewehrungsanschluss Zugband

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0	V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bauseitige Bewehrung bei	Betonfestigkeitsklasse \geq C20/25					
Zugband						
Pos. 1	2 \varnothing 10	3 \varnothing 10	4 \varnothing 10	2 \varnothing 14	3 \varnothing 14	4 \varnothing 14
Bügel (Rückverankerung)						
Pos. 2	1 \varnothing 10	2 \varnothing 10	2 \varnothing 10	2 \varnothing 10	3 \varnothing 10	4 \varnothing 14

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0	V1	V2	V3	V8	V9	V10
Festpunktabstand Loggia	e_l [m]					
$a, b \leq$	5,5	5,5	5,5	4,2	4,2	4,2

Info Loggia

- Die Festpunktabstände a, b sind mit $a \leq e_l$ und $b \leq e_l$ zu wählen.
- Die deckenseitige Rückverankerung des Zugbandes erfolgt über bauseitige Bügel, die an die Drucklager angebunden werden.
- Die erforderliche Aufhängebewehrung und die bauseitige Plattenbewehrung ist hier nicht dargestellt.

Anwendungsbeispiel Loggia – symmetrisch

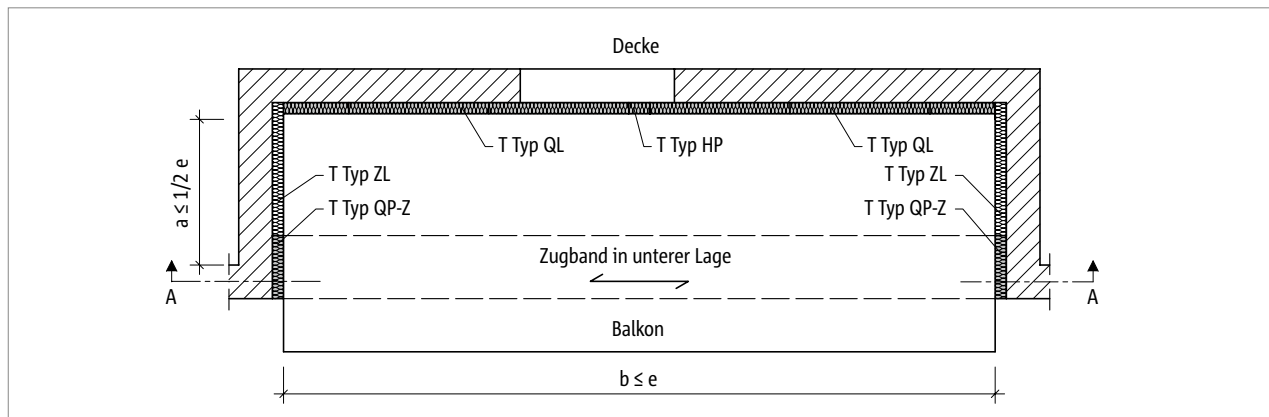


Abb. 153: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z, QL: Grundriss Loggia

Für die zwangungsfreie Lagerung bei symmetrischen Lasten ist auf beiden Seiten ein T Typ QP-Z ohne Drucklager anzuordnen. Um das Kräftegleichgewicht zu erhalten ist zwischen T Typen QP-Z ein Zugband auszubilden, das mit den Querkraftstäben des Schöck Isokorb® zu übergreifen ist.

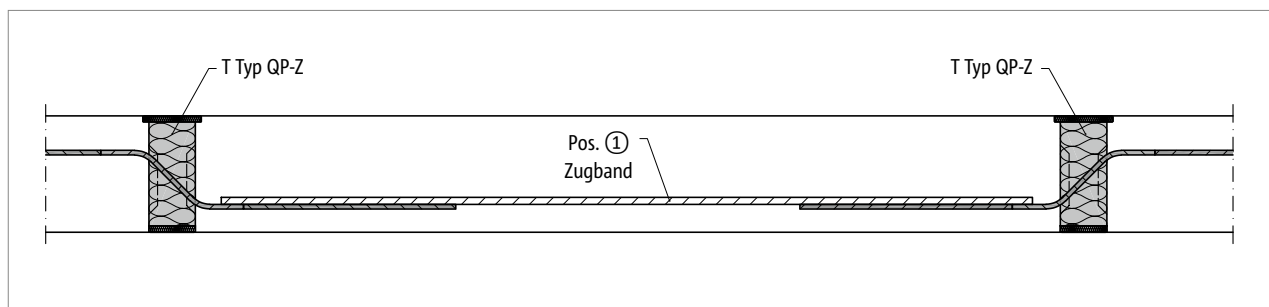


Abb. 154: Schöck Isokorb® T Typ QP-Z: Schnitt A-A; Bewehrungsanschluss Zugband

Schöck Isokorb® T Typ QP-Z 5.0	V1	V2	V3	V8	V9	V10
Bauseitige Bewehrung bei	Decke (XC1) Betonfestigkeitsklasse \geq C20/25 Balkon (XC4) Betonfestigkeitsklasse \geq C25/30					
Zugband						
Pos. 1	2 \varnothing 10	3 \varnothing 10	4 \varnothing 10	2 \varnothing 14	3 \varnothing 14	4 \varnothing 14

Schöck Isokorb® T Typ QP, QP-Z 5.0	V1, VV1	V2, VV2	V3, VV3	V8, VV8	V9, VV9	V10, VV10
Maximaler Dehnfugenabstand	e [m]					
Dämmkörperdicke [mm]	80	11,0	11,0	11,0	8,3	8,3

i Info Loggia

- Die Festpunktabstände a , b sind mit $a \leq 1/2 e$ und $b \leq e$ zu wählen.
- Die erforderliche Aufhängebewehrung und die bauseitige Plattenbewehrung ist hier nicht dargestellt.

Elementbauweise

Der Schöck Isokorb® T Typ QL und QP kann in Verbindung mit Elementplatten auf zwei verschiedene Varianten eingesetzt werden:

- Der Schöck Isokorb® wird im Elementwerk in die Elementplatte eingesetzt.
 - Der Schöck Isokorb® wird auf die Elementdecke aufgesetzt. Hierbei müssen die Plattenstärken wie folgt gewählt werden:
 - T Typ QL-V1 $h_{\min} \geq 190$ mm
 - T Typ QL-V2 bis QL-V3 und T Typ QP-V1 bis QP-V3 $h_{\min} \geq 200$ mm
 - T Typ QL-V4 $h_{\min} \geq 210$ mm
 - T Typ QL-V5 bis QL-V6 $h_{\min} \geq 220$ mm
 - T Typ QP-V8 bis QP-V10 $h_{\min} \geq 230$ mm
- Der Schöck Isokorb® muss bei den Tragstufen T Typ QL-V1 bis QL-V6 und T Typ QP-V1 bis V3 und QP-V8 bis V10 mit dementsprechend 30 mm kleinerer Höhe gewählt werden.

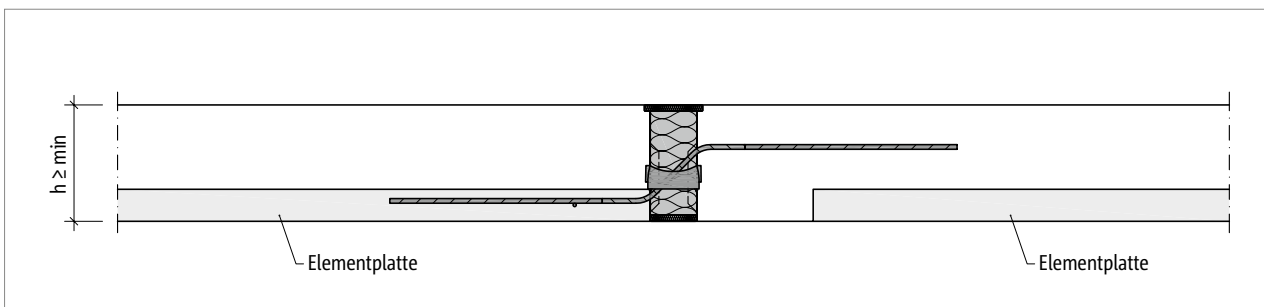


Abb. 155: Schöck Isokorb® T Typ QL: Elementdecke mit eingesetzten Schöck Isokorb®

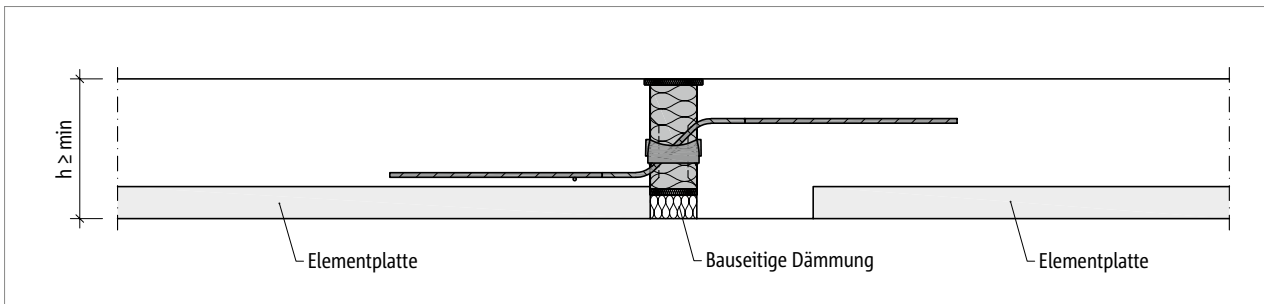


Abb. 156: Schöck Isokorb® T Typ QL: Elementdecke mit aufgesetzten Schöck Isokorb®

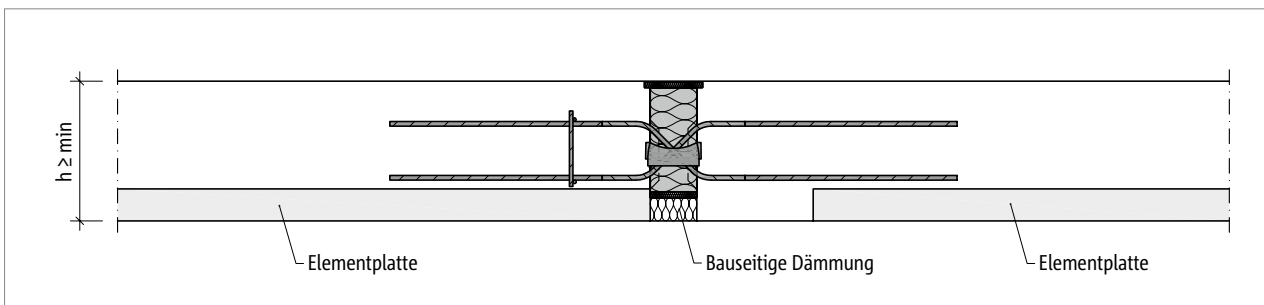


Abb. 157: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV: Elementdecke mit aufgesetzten Schöck Isokorb®

Auflagerart gestützt | Einbauanleitung

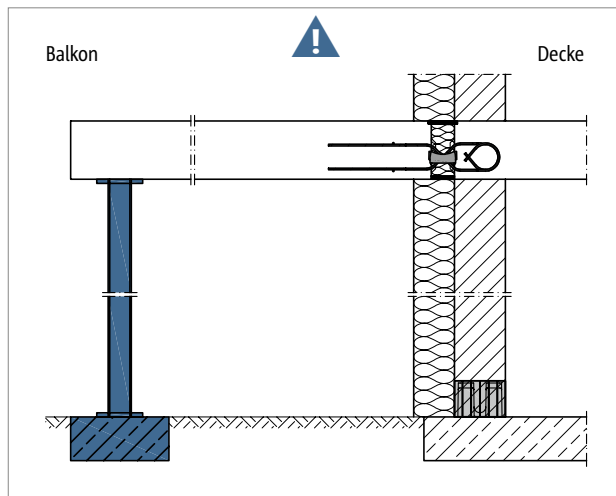


Abb. 158: Schöck Isokorb® T Typ QL-VV: Stützung durchgängig erforderlich

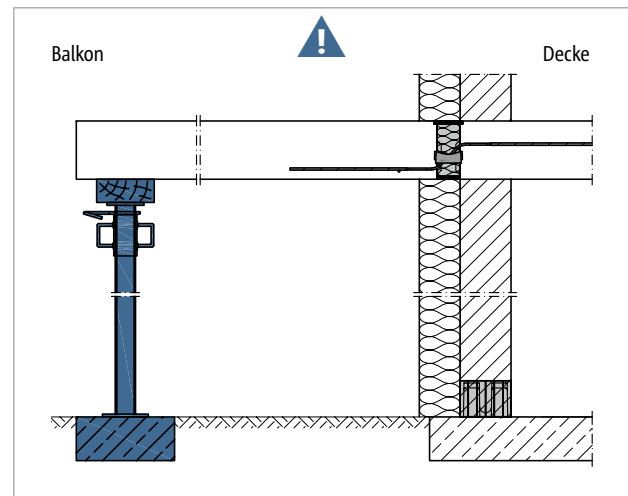


Abb. 159: Schöck Isokorb® T Typ QL: Stützung durchgängig erforderlich

i Gestützter Balkon

Schöck Isokorb® T Typ QL und Typ QP ist für gestützte Balkone entwickelt. Er überträgt ausschliesslich Querkräfte, keine Biegemomente.

⚠ Gefahrenhinweis – fehlende Stützen

- Ohne Stützung wird der Balkon abstürzen.
- Der Balkon muss in allen Bauzuständen mit statisch bemessenen Stützen oder Auflagern gestützt sein.
- Der Balkon muss auch im Endzustand mit statisch bemessenen Stützen oder Auflagern gestützt sein.
- Ein Entfernen der temporären Stützen ist erst nach Einbau der endgültigen Stützung zulässig.

i Einbauanleitung

Die aktuelle Einbauanleitung finden Sie online unter:

- Schöck Isokorb® XT/T Typ QL: www.schoeck.com/view/2259
- Schöck Isokorb® XT/T Typ QP: www.schoeck.com/view/7160

